

	Objekt: Röm. Republik: C. Iulius Caesar (Octavianus)
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Republik
	Inventarnummer: 18217383

Beschreibung

Doppelschlag auf der Vorderseite. Imitation. - Octavianus trägt auf Münzen dieser Zeit oft einen Bart, der als Zeichen der Trauer und des Racheschwurs anlässlich der Ermordung Caesars interpretiert wird.

Vorderseite: Kopf des Gaius Iulius Caesar (Octavianus) mit Bart nach r. Im r. F. versehentliche Zweitprägung mit demselben Stempeltyp.

Rückseite: Bekränzter Kopf des Gaius Iulius Caesar nach r.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.32 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
Hergestellt	wo	
	wann	38 v. Chr.
	wer	
	wo	Gallien

Hergestellt	wann	38 v. Chr.
	wer	
	wo	Italien
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gaius Iulius Caesar (-100--44)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Porträt
- Stadt

Literatur

- A. Alföldi - J. B. Giard, Guerre civile et propagande politique. L'émission d'Octave au nom du Divos Julius, QT 13, 1984, 147-161 (Perugia, 41/40 v. Chr.).
- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 299. - Zu den Nachahmungen s. RPC I 161..
- RPC I Nr. 620 (ca. 38 v. Chr., Italien).
- RRC Nr. 535,1 (Italien, 38 v. Chr.?).